

## TANZWORKSHOP OEFFINGEN

...für die einen neu, für die meisten Teilnehmer ein jährlich wiederkehrendes „Muss“

Die unterschiedlichsten Menschen treffen sich hier, um eine Woche das zu tun, was sie alle verbindet: Tanzen und Musik

Eine große Gruppe von Begeisterten kommt genießt, schwitzt, lernt, findet sich, überwindet Hemmungen und persönliche Schranken, traut sich, freut sich auf viele bekannte und auch neue Gesichter... uns alle verbindet Eines:

-die Begeisterung für den Tanz, die Bewegung und den Rhythmus-

Eine Woche nur Tanzen! Eine Woche gemeinsam mit tanzlustigen Menschen, die sich nicht miteinander vergleichen, sondern einfach nur Spaß haben. Viele nehmen sich frei, kommen von weiter her. „Die ganze Woche nur Tanzen, einfach Glück und Urlaub!“ „Der allerbeste Ausklang meiner Sommerferien!“

Ein Teilnehmer beschreibt es so: „Die Möglichkeit sich in dieser Woche so komprimiert auf unterschiedlichsten Gebieten auszuprobieren und zu trainieren, findet man in dieser Qualität in Deutschland vermutlich kein zweites Mal.“

Hier beim Tanzworkshop Oeffingen wurden nun schon zum siebenunddreißigsten Male vielerlei Kurse angeboten, mit Themen die in dieser Vielfalt woanders kaum zu finden sind. Die Dozenten kommen hier seit Jahren her, unterrichten professionell, verstehen es jeden Teilnehmer zu fordern, mitzunehmen, ohne ihn jedoch zu überfordern. Bei *Steptanz* verschiedener Level und Thematik, wie *Tap n'Beat*, *Tap Routines Cuban Style* mit Live Begleitung. *Poesie Africane*, *Flamenco Sevillanas*, *Jazz Dance*, *Gumboot*, *Tap*, *Modern*, *Funky Jazz*, *Bodyfitness*, *Afrikanischer Tanz*, *Alignment*, *Cajon*, und *Conga* findet jeder tanz- und musikbegeisterte seinen Kurs. Und in der Regel bleibt es nicht bei einem Kurs den man belegen möchte, sondern man muss sich entscheiden an welchem Kurs teilgenommen wird und welchen man dann nicht belegt, weil er zeitgleich läuft. Schade und schön. Denn das ist es auch, was das Angebot der Woche hier in Oeffingen ausmacht. Die qualitativ hochwertige Vielseitigkeit, bei liebevoller und professioneller Organisation.

Im Kurs *Tap Routines Cuban Style*, ging es nicht um komplizierte Schrittfolgen, sondern um das Tanzen und Vertiefen von Basic Routines bei live Begleitung von Till Ohlhausen an Conga und Cajon. Fallenlassen und die erdigen Bewegungen des African Tapdance im Sinne der afro-kubanischen Rhythmen zu lassen, wurde durch diese Woche unter Anleitung von Gabriele Kurka der Tap-Dance locker vertieft, aufgepeppt und intensiviert. Alte eingefahrene Schritte neu lernen.

*Tap n'Beat* stand unter dem Motto „Building Site“ erarbeitet wurde nicht nur mir den Füßen als Rhythmusinstrument fungierend, sondern ganz im Sinne der steppenden „Baustellenarbeiter“, mit Drumsticks zu vielfältigen Rhythmen, die sich übereinander legten, Schubkarre, Leiter, Bierflasche uvm. bespielt.

Zitat einer Teilnehmerin: „Bin ‚Ersttäter‘ und werde definitiv wiederkommen! Erstaunlich, was man in sechs Tagen auf die Steppbeine stellen kann – war sehr spaßig!“

Für die tolle Choreo und den Spaß sorgten Gabriele Kurka und Karin Ould Chih, die bei dem dazugehörigem Abschlussevent am Freitagabend bei Publikum und Akteuren super ankam.

Wie ein Familienbetrieb, so Yahi Nestor Gahe, Dozent für *afrikanischen Tanz, Poesie Africane und Gumboot* beim Tanzworkshop. Jeder Dozent sorgt für die Qualität der Show:

So auch die Choreo von *Stepp VI* bei Karin, die Bühnenpräsenz, Technik und tänzerische Präsentation aus den Teilnehmern herausholte und zu dem Song ‚Conga von Gloria Estefan‘ aufführungsreif uns in den sechs Tagen mit Hartnäckigkeit, Witz und Spaß beibrachte.

„...an seine Grenzen kommen; Geschwindigkeit und sauber steppen üben. Tolle Choreographie und Übung zur Bühnenpräsenz.“

Die viele weiteren Kurse die bei dem Tanzworkshop Oeffingen angeboten werden, werden von den Dozenten mit viel Herz, Idealismus und Begeisterung für das Tanzen und die Musik an sich an die Teilnehmer herangebracht. Die Teilnehmer und auch Dozenten kommen schon über Jahre und Jahrzehnte aus der Nähe und auch von weit her angereist. Für viele ist es ein fester Termin im Jahreskalender.

„Seit meinem ersten Workshop 1990 bin ich vom Virus infiziert und komme fast jedes Jahr.“ „Ich freue mich seit 37 Jahren auf die Leute, die ich nur bei dem Workshop sehe.“ „Eine super, rasante, lehrreiche und vor allem familiäre Woche in wunderschöner Umgebung. Mir blutet jedes Mal das Herz, wenn es wieder vorbei ist und man wieder ein Jahr warten muss.“ „Ich bin bereits seit 12 Jahren mit dabei, da es sehr viel Spaß macht, belege immer zwei Steppkurse und noch einen weiteren Kurs (Choreografie, Gumboot). Alles ist zwar sehr anstrengend aber immer wieder ein einmaliges Erlebnis. Die tolle Atmosphäre und die netten TeilnehmerInnen sind immer eine kostenlose Beigabe.“

Ralf Jaroschinski, freiberuflicher Dozent für moderne und postmoderne Tanztechniken weltweit unterwegs, hier in Oeffingen unterrichtet er *Choreographie, Modern Dance und Aligment*, beschreibt seine Intension bei dem Workshop mitzuwirken so: „...Abgesehen von jener langjährigen Freundschaft, der konzentrierten und zugleich unangestregten Arbeitsatmosphäre, den netten TeilnehmerInnen und KollegInnen, dem inhaltlich ausgewogenen, differenzierten und interessanten Profil des Workshops, halte ich auch die Tatsache für besonders wertvoll, dass der Tanzworkshop Oeffingen über sechs Tage abgehalten wird. In dieser Zeit bekommen die TeilnehmerInnen das Unterrichtsmaterial nicht nur vorgesetzt, es gibt auch genügend Zeit für individuelle Korrekturen und die Anwendung der Themen im Tanz. Die Übungen und Bewegungsqualitäten werden verkörperlicht und integriert: In meinen Kursen „Aligment“ beobachten die TeilnehmerInnen z. B. Körperhaltungsänderungen, Lösungen von Spannung und damit Besserungen in ihrem allgemeinen Befinden. Dies Feedback von den TeilnehmerInnen zu hören, ist in jedem Jahr ein besonderes Geschenk und eine Bestätigung der vielen Vorzüge dieser Technik.“

Teilnehmer der Kurse sagen dazu: „Hier bei Ralf im Kurs geht es nicht um Perfektion, sondern um das ich für mich mit meiner eigenen Qualität einen Schritt weiterkomme. Konzentrierte Teilnehmer, frohe Stimmung, besondere, tanzlustige Menschen, die sich nicht miteinander vergleichen, sondern das machen, was ihnen Spaß macht!“ „Was man im Choreographie-Kurs erlebt, gibt es sonst nirgends. Kreatives, spielerisches Ausprobieren. Ein großer Spielplatz. Hinterher sind alle glücklich!“ „Ich habe in den ersten beiden Tagen gedacht „anders“ zu sein und konnte mich in die Kurse nicht wirklich einfinden. Am 3ten Tag und nach dem Kennenlernen vieler toller Menschen, die gar nicht so „anders“ waren, habe ich angefangen mich wohlfühlen. Ich habe herausgefunden, dass man einfach mal aus seiner Komfortzone kommen muss, um neue wertvolle Erfahrungen machen zu können.“

„37 Jahre ist eine lange Tanzworkshop-Geschichte. Wenn ich die Begeisterung der Tänzer und Dozenten sehe, wenn ich die Entwicklung und Lernfortschritte beobachte, wenn ich die gute Stimmung und Harmonie erlebe, weiß ich warum ich den Tanzworkshop am Leben erhalte“ Gabriele Kurka, die vor 37 Jahren das Ganze ins Leben gerufen hat und den Workshop mit Hilfe vieler vieler Freiwilliger und deren große Unterstützung am Leben hält.

Danke euch dafür

Infos Bilder und Stimmung könnt ihr euch abholen unter

[www.tanzworkshop-stuttgart-oeffingen.de](http://www.tanzworkshop-stuttgart-oeffingen.de)

Übernachtungsmöglichkeiten für die weitangereisten gibt es im Internet oder fragt die, die schon seit Jahren mit dabei sind und sich ein Jahr ohne Tanzworkshop-Oeffingen nur schwer vorstellen können.

Christiane Lorek (TSG08 Brensbach –Schnellerts e.v. und SG Orlen)